

Ihre Anmeldung erbitten wir unter Verwendung des beiliegenden Formulars an die Katholische Akademie Schwerte oder auf elektronischem Wege direkt über den Programmbaustein unserer Homepage unter [www.akademie-schwerte.de](http://www.akademie-schwerte.de)



**Anmeldeschluss: 22. September 2026**

### Bestätigung

Wir bestätigen die Annahme Ihrer Anmeldung. Reisen Sie bitte nicht an, wenn Sie ohne Bestätigung geblieben sind.

### Kosten

Teilnahmebeitrag pro Person

- inkl. Verpflegung und Unterkunft:  
EZ 220 / DZ 189 (149,50) €
- inkl. Verpflegung, ohne Unterkunft: 115 €

Teilnahmebeiträge mit Ermäßigung stehen in Klammern. Ermäßigungen sind vorgesehen für: in Erstausbildung Stehende (bis zum 30. Lebensjahr), Studierende (bis zum 35. Lebensjahr), Bundesfreiwilligendienstleistende, Arbeitssuchende und Sozialhilfeempfangende auf Nachweis. Teilleistungen, die nicht in Anspruch genommen werden, können nicht abgezogen werden, weil die Berechnungen auf einer Pauschalkalkulation beruhen.

### Ausfallkosten

- bei Rücktritt 13 bis 2 Tage vor Veranstaltungsbeginn: 80 %
- bei späterem Rücktritt/Nichtteilnahme/vorzeitigem Beenden der Teilnahme: 100 %

Stornierungen sind ausschließlich an das zuständige Tagungssekretariat zu richten und bedürfen der Schriftform.

### Zahlungsweise

Über den Teilnahmebeitrag erhalten Sie nach Veranstaltungsende eine Rechnung.

### Datenschutzinformationen

Informationen zu unserer Verarbeitung Ihrer Daten finden Sie unter [www.bildendundtagen.de/informationspflicht-ueber-die-verwendung-personenbezogener-daten/](http://www.bildendundtagen.de/informationspflicht-ueber-die-verwendung-personenbezogener-daten/) Auf Anfrage senden wir Ihnen die Datenschutzinformationen gern auch postalisch zu.

### Katholische Akademie Schwerte

Bergerhofweg 24 | 58239 Schwerte  
Telefon: +49(0)2304 477-0  
[info@akademie-schwerte.de](mailto:info@akademie-schwerte.de)  
[www.akademie-schwerte.de](http://www.akademie-schwerte.de)

Träger der Einrichtung:



Kooperationspartner:



YOU ARE

SAFE HERE

# Nirgends in Sicherheit

Verfolgung über Ländergrenzen hinweg –  
Transnationale Repression (TNR)

**2.-4. Oktober 2026**

In Kooperation mit  
*ACAT Deutschland – Aktion der Christen  
für die Abschaffung der Folter e.V.*



Katholische Akademie  
Schwerte

Was fällt Ihnen bei den Stichworten »Giftanschlag in Salisbury«, »Tiergartenmord«, »Ermordung des Journalisten Jamal Kashoggi in der Türkei« oder »Entführung einer Passagiermaschine nach Minsk« ein? Diese Stichworte stehen für besonders Aufsehen erregende Beispiele der Verfolgung von Dissidenten, Menschenrechtsverteidigern und Journalisten im Ausland und im Exil. Andere Praktiken sind die Ausspähung von Dissidenten und anderen Regierungsgegnern (Spionage, Cyberangriffe) oder die Bedrohung und Verfolgung oppositioneller Gruppierungen (Denunziation, Unterwanderung, Observation, Desinformation). Diese Erscheinungsformen der länderübergreifenden Verfolgung werden inzwischen als Transnationale Repression (TNR) bezeichnet.

Es gibt bislang keine allgemein anerkannte Definition von länderübergreifender Unterdrückung. Ebenso fehlen offizielle Daten und Statistiken, was ein Hindernis für die Bekämpfung dieses Phänomens darstellt. Allen bisherigen Definitionsversuchen ist gemein, dass sie die von Staaten außerhalb ihrer Landesgrenzen betriebenen Unterdrückungsmaßnahmen beschreiben.

Neben den Angriffen auf direkte Opfer untergräbt die länderübergreifende Verfolgung die nationale Sicherheit und Souveränität der Staaten, in denen die Taten begangen werden und verstößt gegen die Grundsätze des Völkerrechts.

Seit 2025 gibt es auf der Ebene der EU, des UN-Menschenrechtsrates sowie der G7 Bemühungen, sich auf eine gemeinsame Definition zu verständigen. Zudem muss geklärt werden, wie diese Erscheinungsformen von länderübergreifenden Menschenrechtsverletzungen bekämpft werden können und welche Verpflichtungen zum Beispiel Deutschland hat, um die möglichen Opfer zu schützen.

Diesen und anderen Fragen soll die Tagung nachgehen. Sie wird Beispiele für länderübergreifende Verfolgung einzelner Staaten aufzeigen und durch Fachvorträge und eine Podiumsdiskussion Fragen des Opferschutzes vertiefen.

Sie sind freundlich eingeladen.

*Mmgr. Dr. Michael Menke-Peitzmeyer*     *Sabine Aldenhoven*  
Akademiedirektor                     *Dr. Gabriela M. Sierck*  
ACAT Deutschland e.V.

*Dr. Markus Leniger*  
Studienleiter

### Es referieren

- Nina Eschke*, Wissenschaftliche Mitarbeiterin Deutsches Institut für Menschenrechte, Berlin  
*Hue-Nhu*, Bloggerin und Menschenrechtsverteidigerin aus Vietnam  
*Stefan Koolen*, Stv. Leiter Dezernat 23 beim Landeskriminalamt Nordrhein-Westfalen  
*Hannah Neumann MdEP*, Brüssel (angefragt)  
*Denis Shedov*, Analytiker beim Menschenrechtsprojekt OVD-Info und Vorstandsmitglied des Zentrums für Menschenrechtsarbeit Memorial, Berlin  
*Dr. Gabriela M. Sierck*, ACAT und FiACAT, Brüssel  
*Ton-Vinh Trinh-Do*, Sozialpädagogin und Systemischer Berater, ACAT, Mitglied des Bundesvorstandes der Vietnamesischen Flüchtlinge in der Bundesrepublik Deutschland, Ludwigshafen  
*Dr. Bärbel Heide Uhl*, Belarusische Gemeinschaft RAZAM e.V. und Koalition gegen Transnationale Repression (TNR)

### TAGUNGSVERLAUF

#### Freitag, 2. Oktober 2026

- 18:00 Uhr             Anreise/Abendessen  
19:00–20:30 Uhr    Begrüßung, Vorstellungsrunde; anschl.  
  
Was wissen wir über TNR?  
Was wollen wir wissen?  
Murmelrunde / Erstellung Pinwand  
  
Einführung ins Thema TNR  
*Dr. Gabriela M. Sierck*

#### Samstag, 3. Oktober 2026

- ab 07:30 Uhr           Frühstück  
09:00–10:15 Uhr    Bericht zu einzelnen Ländern I:  
Belarus  
*Dr. Bärbel Heide Uhl*  
  
Russische Föderation  
Denis Shedov  
10:45–11:30 Uhr    Bericht zu einzelnen Ländern II:  
Vietnam  
*Ton-Vinh Trinh-Do / Hue-Nhu*  
11:30–12:15 Uhr    Hilfe für Betroffene – aus der Arbeit  
der Koalition gegen TNR und anderer  
Organisationen  
*Dr. Bärbel Heide Uhl*

- 12:30 Uhr             Mittagessen  
14:00–15:30 Uhr    Transnationale Repression –  
Erscheinungsformen und Handlungsfelder  
*Nina Eschke*  
15:30 Uhr             Nachmittagskaffee  
16:00–17:30 Uhr    Was kann man gegen TNR machen?  
Was ist zu tun? Podiumsgespräch  
Mit u.a. *Nina Eschke, Stefan Koolen,*  
*Hannah Neumann MdEP* (angefragt),  
*Denis Shedov* und *Dr. Bärbel Heide Uhl*  
17:45–18:15 Uhr    Auswertungsrunde:  
Alles klar? Oder noch Fragen?  
18:30 Uhr             Abendessen  
19:45–20:45 Uhr    Ökumenischer Gottesdienst

#### Sonntag, 4. Oktober 2026

- ab 07:30 Uhr           Frühstück  
09:00–10:30 Uhr    Mitgliederversammlung  
ACAT Deutschland e.V.  
11:00–12:00 Uhr    Bewegungs- und Atemmeditation  
zum Abschluss  
*Ton-Vinh Trinh-Do*

Die Tagung endet mit der Bewegungs- und Atemmeditation. Sollten Sie im Anschluss daran noch von der Möglichkeit zum Mittagessen Gebrauch machen wollen, vermerken Sie dies bitte bei der Anmeldung. Zusatzkosten: 19 €

Tagungsleitung  
*Sabine Aldenhoven, Dr. Gabriela M. Sierck* (ACAT)  
*Dr. Markus Leniger*, Studienleiter

Tagungssekretariat für diese Tagung  
*Petra Scheffler*, Telefon: 02304 477-154,  
scheffler@akademie-schwerte.de  
Dienstag und Donnerstag, 08:00–12:00 Uhr

**TG.-NR.: To5SCPP001**